

Hilf mir~□~Vertraue mir

Von Wunder95

Kapitel 22: "Jawohl, Master!"

Ich schaue die 4 mit einem Lächeln an. Dann dreh ich mich um und mache mich auf den Heimweg.

Als ich endlich Zuhause angekommen bin, werde ich von einem völlig übermüdeten Izuna umarmt. "Hab euch ver-vermisst Master", sagt er leise und drückt sein Gesicht mehr in meine Halsbeuge.

"Bin wieder da, aber wieso bist du wach? Hast du die ganze Zeit auf mich gewartet?" Frage ich ihn überrascht. Vor allem weil er mich umarmt hat, womit ich gar nicht gerechnet habe. Izuna nickt auf meine Frage, was ich deutlich spürte, weshalb ich ihm mehrmals über den Kopf streichle.

"Komm lass uns noch etwas schlafen gehen. Für heute habe ich zum Glück noch frei." Erneut nickt Izuna, löst sich jedoch leicht von mir.

"Darf ich erneut mit in eurem Bett schlafen, Master Tsubaki?"

"Natürlich darfst du. Ach ja, nenn mich ruhig Suki". Sanft kraulte ich ihm kurz hinter den Ohren, ehe ich von ihm ablasse und Richtung meines Zimmers gehe. Auf dem Weg dort hin, laufe ich an Natsumes Zimmer vorbei, in dem noch Licht brennt, worauf ich die Tür, welche angelegt ist, ein Stückchen aufdrücke. "Sumi?" frage ich leise nach.

Sumi sitzt im Bett, hat seine Decke bis zur seine Taille hochgezogen. Auf dieser hat es sich Masahiro bequem gemacht, da er eingerollt auf dem Schoß von ihm liegt. Sumi hebt den Blick von seinem Buch, in dem er gerade liest.

"Du bist zurück?" Fragt Sumi leise, als er mich bemerkt. Ich nicke erstmals. "Ja, hast du auf mich gewartet?" Frage ich ihn überrascht, habe doch gar nicht damit gerechnet, dass jemand morgens um halb 5 noch wach ist.

"War Zufall. Was war eigentlich los?"

"Na ja, Taramaki hat unerwartet seine Lieferung zu früh bekommen. Und die 4 Neulinge haben ihn vermutlich in den Wahnsinn getrieben, weshalb er mich angerufen hat. Außerdem ist da ein Inu-Boy dabei, der ihm sorgen macht."

Fasste ich kurz zusammen und senkte meinen Kopf, um ihn nicht direkt an zugähnen.

"I-ich bin mal schlafen. Hab heute noch frei" Lächele ich. Mit einem 'Gute Nacht' , welches er erwidert, schließe ich seine Tür und setzte mein Weg in Richtung meines Zimmers fort.

Dort angekommen, lege ich mich, nach dem ich mich umgezogen habe, ins Bett, worauf sich Izzy neben mich kuschelt und leicht schnurrt.

"Warum bist du so zutraulich geworden,Izzy?" Habe ich was verpasst?

"Ihr seit anderes wie mein vorheriger Master. Netter, rücksichtsvoller und Ihr zwingt mich zu nichts" hauchte er betrübt.

"Master Natume und ihre anderen Brüder kommen ganz nach euch, auch wenn sie sich etwas unterscheiden"

"Wir sind auch Brüder" kicherte ich. Ist das nicht normal?

"Izzy?"

"Hm?"

"Schlaf nun, mein Hübscher" hauche ich fast tonlos und küsste seine Stirn.

"Jawohl, Master"

Ich dagegen zücke mein Handy schreibe noch schnell eine SMS an Taramaki.

'Bitte kümmere dich um die vier, ich bin morgen wieder am Start! Wenn was ist melde dich! Lg Suki'

-----Nächster Morgen-----

Von einem schweren Gewicht, welches auf mir liegt und somit mir das Atmen erschwert, wache ich auf.

Ich setze mich auf, wobei die Last, von meinem Oberkörper, runter auf mein Bauch rutscht. Ich reibe mir kurz die Augen, gähnte herzhaft und streckte mich leicht, womit ich einige Knochen knacksen lasse.

"Guten Morgen, Master", gähnt das Bündel auf meinem Bauch.

"Dir auch einen guten Morgen, Izzy", grinse ich und streichle dem verschlafenen Neko über sein Haar und kraule ihn hinter den Ohren, was ihm zum Schnurren bringt.

Kurze Zeit später saßen Izzy, ich und meine Brüder, natürlich samt Ihren Nekos an einem reichlich gedeckten Frühstückstisch. Jeder quatscht mit jedem. Das übliche Chaos halt.

"Suki wo warst du eigentlich heute Morgen?" fragt mich Azusa verwundert. Mein Blick geht zu Sumi rüber der hilflos mit den Schultern zuckt.

"Notfall, mein Boss hat mich angerufen"

Mehr wollte ich erstmal nicht sagen, warum weiß ich selbst nicht genau.

Obwohl ich glaube, das es mit den Worten des blonden zu tun hat, da er etwas über ihren vorherigen Master erzählen wollte, als ihn der Schwarzhairige unterbrach.

"Master,Suki-sama?"

"Nanu, Masahiro, was ist den los?", frage ich den kleinen blau haarigen Neko von Sumi.

"Haru und ich wollten dich, fragen ob wir mit dir zurück ins Zimmer dürfen, wenn du gehst."

Kommt es verunsichert von ihm. Fragend zieh ich eine Augenbraue hoch und schau erst zu Sumi dann zu Yuu. Beide lächeln mich an und schauen bittend zu mir.

Dann wende ich mich zu den Nekos und nicke.

Wenig später sitzen wir auf mein Bett während sie erneut gähnen und sich zusammen rollen.

"Immer noch müde?" frage ich die zwei, als ich gerade Izuna über den Kopf streichle.

"Ja, Master Nastume hat auf sie gewartet Er meinte auch, dass ich schlafen könne, aber das klappte irgendwie nicht." Ich nicke. Wenn jemand Licht an hat, schlaf ich auch nicht gerade leicht ein, außer ich bin mehr als übermüdet.

"Und was ist mit dir, Haru?" Frage ich den braunhaarigen Neko.

"Ich konnte neben Master Yuu nicht so gut schlafen. Es ist einfach so ungewohnt", murmelt Haru und kuschelt sich mehr in die Decke, welche ich davor über sie gelegt hatte.

'Ungewohnt'.

Das Wort huschte mehrmals durch mein Kopf und plötzlich hatte ich das Bild der 4 Neulinge im Kopf, welche es ja anscheinend auch nicht gewohnt sind, einen 'liebenvollen' Master zu haben.

Shit! Ich sollte aufhören mir soviel Gedanken zu machen.

Als ich ein gleichmäßiges Atmen der zwei jüngeren höre, sowie ein leichtes Schnarchen von Haru, setzte ich mich auf und erhebe mich vom Bett.

